Datenschutzordnung

1. Daten von Mitgliedern und Förder*innen

10drei e.V. verarbeitet alle für die Begründung, Pflege und Abrechnung der Förderung oder Mitgliedschaft im Verein erforderlichen Daten. Dazu gehören neben Titel, Name, Vorname, Geburts- oder Zahldaten sowie Wohnanschriften auch Kontaktinformationen wie E-Mail und Telefonnummer. Zudem Daten für die Organisation von Veranstaltungen oder anderen Ereignissen und anderen satzungsgemäßen Aktivitäten von 10drei e.V. und die Korrespondenz mit dem Vorstand, der Geschäftsstelle oder Mitgliedern untereinander.

Solche Daten sind Voraussetzung für die Unterstützung und eine Mitgliedschaft bei 10drei e.V. und Grundlage der Arbeit des Vereins. Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System der Vereinsgeschäftsstelle gespeichert und durch Mitarbeiter*innen der Geschäftsstelle und den Vorstand sowie weiteren Funktionsträger*innen verarbeitet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

Sonstige Daten und Informationen über Mitglieder und Förder*innen werden von 10drei e.V. nur verarbeitet, wenn sie zur Förderung des Vereinszweckes nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung überwiegend entgegensteht.

2. Öffentlichkeitsarbeit

Der Vorstand und die Geschäftsstelle informieren zur Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und der Ziele des Vereins durch Texte und Abbildungen die Tagespresse sowie andere Medien über Veranstaltungen und besondere Ereignisse. Solche Informationen werden überdies im Internet und in Newslettern veröffentlicht. Einer gesonderten Einwilligung von Mitgliedern, die sich an Ereignissen für die Öffentlichkeit beteiligen, bedarf es dabei weder bei der Erhebung, noch der Übermittlung oder Offenbarung solcher Daten, soweit nicht der Betroffene im Einzelfall widerspricht und die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

3. Weitergabe von Mitglieds- und Förder*innendaten

Mitgliederverzeichnisse werden nur an Vorstand, Geschäftsstelle und andere Mitglieder ausgehändigt, die bei 10drei e.V. eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis der jeweiligen konkreten Mitgliederdaten erfordert. Auch soweit ein sonstiges Mitglied geltend machen kann, dass sie/er Namen und Adressdaten von Mitgliedern zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt 10drei e.V. solche Daten anderer Mitglieder nur gegen die Versicherung aus, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden. Funktionsträger*innen und deren Beauftragte haben außerdem die Möglichkeit, Förder*innen für ehrenamtliche Informationen zu kontaktieren.

Soweit vereinsöffentliche Mitgliederverzeichnisse eingerichtet werden, sind darin Daten von Mitgliedern nur aufgrund einer gesonderten, freiwilligen Einwilligung des Betroffenen aufzunehmen, die für die Zukunft frei widerruflich ist.

10drei e.V. ergreift im Sinne geeigneter Garantien gemäß Art. 9 Abs. 2 Lit. d) DSGVO technisch-organisatorische Maßnahmen zum Schutz der personenbezogenen Daten betroffener Personen. Diese umfassen insbesondere,

- die Sensibilisierung der an Verarbeitungsvorgängen beteiligten Personen,
- die Implementierung von geeigneten Zugangs-, Zutritts- und Zugriffsbeschränkungen und eines Rollen- und Rechtemanagements,
- die Nutzung von Verfahren der Verschlüsselung und Pseudonymisierung personenbezogener Daten,
- die Schaffung sicherer Plattformen zum Informationsaustausch innerhalb von 10drei e.V.
- die fortlaufende Weiterentwicklung und Anpassung der technisch-organisatorischen Maßnahmen nebst Maßnahmen zur kontinuierlichen Kontrolle ihrer Wirksamkeit entsprechend des Standes der Technik.

4. Verarbeitung von Daten Dritter

Entsprechend Art. 9 Abs. 2 Lit. c), d), e) und Art. 6 Abs. 1 Lit. f) DSGVO verarbeitet der Verein zur Erfüllung seiner satzungsgemäßen Ziele auch Daten von anderen Personen als von Förder*innen und Vereinsmitgliedern. Dies ist zur Wahrnehmung berechtigter Interessen des Vereins oder der betroffenen Person erforderlich und erfolgt ohne gesonderte Einwilligung der betroffenen Person, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person überwiegen.

5. Archivierung, Sperrung und Löschung

Beim Austritt, Ausschluss oder Tod des Mitglieds oder Förder*in werden die personenbezogenen Daten eines Mitglieds oder Förder*in archiviert. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds oder eine/r Förder*in, die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß den steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch die Geschäftsstelle aufbewahrt. Andere Kategorien von Daten können abweichenden Löschfristen unterliegen. Der Vorstand bestimmt Weiteres im Rahmen eines Löschkonzepts.

6. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt bei 10drei e.V. auf Basis der gesetzlichen Regelungen des Art. 9 Abs. 2 Lit. c), d), e) und f) sowie Art. 6 Abs. 1 Lit. b) und f) DSGVO zur Erfüllung der satzungsgemäßen Ziele von 10drei e.V. und nur in Ausnahmefällen allein auf Basis einer freiwilligen Einwilligung des/der Betroffenen.

7. Betroffenenrechte

Alle von einer Datenverarbeitung durch 10drei e.V. Betroffenen haben das Recht, über die sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht diesen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Nur in Ausnahmefällen bedarf die Verarbeitung eines freiwilligen Einverständnisses im Sinne des Art. 9 Abs. 2 Lit. a) bzw. Art. 6 Abs. 1 Lit. a). Nur in diesen Fällen haben

die Betroffenen das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung im gesetzlichen Rahmen frei zu widerrufen.

Betroffene haben jedoch das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. f) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verein verarbeitet die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Im Falle von Direktwerbung hat die betroffene Person das Recht, jederzeit frei Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung für derartige Werbung einzulegen, ohne dass ihr andere Kosten als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Alle von einer Datenverarbeitung durch 10drei e.V. Betroffenen haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für Vorstand und Geschäftsstelle von 10drei e.V. zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Wagmüllerstr. 18, 80538 München.

8. Aufgaben des Vorstandes

Der Vorstand ist ermächtigt, die für die Einhaltung des Datenschutzes notwendigen weiteren Vorkehrungen für den Verein zu treffen, insbesondere Verfahrensverzeichnisse für den Verein zu erstellen, Beauftragte für den Datenschutz zu benennen, Formulare wie Verpflichtungs- und Einwilligungserklärungen einzuführen oder Lösch- und Berechtigungskonzepte zu verabschieden. Der Vorstand kann für den Datenschutz notwendige Aktualisierungen dieser Ordnung selbständig beschließen.

9. Aktivitäten

10drei e.V. führt im Rahmen satzungsgemäßer Tätigkeiten sowie für Aufgaben z.B. des Fundraisings, der Information und Mittelbeschaffung regelmäßig Aktivitäten durch, innerhalb derer personenbezogene Daten übermittelt und/oder verarbeitet werden.

Die/der Datenschutzbeauftragte von 10drei e.V. ist zu erreichen über hallo@10drei.org.